

# Inhalt

<b>Einleitung</b> .....	7
<b>1 Modernisierung als Prozeß der Enträumlichung</b> .....	17
1.1 Vom organischen zum „leeren“ Raum .....	21
1.1.1 Die Entkopplung von Raum und Ort .....	25
1.2 Die Denaturierung des Raumes .....	27
1.2.1 Die Temporalisierung des Raumes in der „bewegten Moderne“ .....	31
1.3 Von der Vorgabe zur Wählbarkeit des Raumes .....	35
1.4 Die Sozialität des physischen Raumes .....	37
<b>2 Regionalisierung als sozialer Prozeß</b> .....	43
2.1 Sozialgeographische Aspekte .....	43
2.2 Kulturgeographische Aspekte .....	46
2.2.1 Codierte Geographien .....	50
2.3 Der Wiedereintritt des Raumes in die Soziologie .....	55
2.3.1 Die Strukturierung sozialen Handelns in Raum-Zeitpfade .....	55
2.4 Die Gleichzeitigkeit von Enträumlichung und Verräumlichung .....	58
2.5 Raum als Ordnungsdimension .....	65
<b>3 Globalisierung versus Moderne: Eine Standortbestimmung</b> .....	68
3.1 Globalisierung als Aufbruch in ein neues Zeitalter? .....	70
3.2 Globalisierung als Konsequenz der Moderne? .....	73
3.3 National versus transnational .....	77
3.4 Perspektivenwechsel durch Globalisierung .....	83
3.4.1 Eine Soziologie der Globalisierung: Von der Container-Theorie zu transnationalen Räumen und Netzwerken .....	85
3.5 Welt als Horizont .....	88
3.6 Das Verhältnis von Globalisierung und Weltgesellschaft .....	91
3.7 Zwischenresümee .....	98
<b>4 Vom Raum des Ortes zum Raum der Ströme</b> .....	101
4.1 Die Verflüssigung des Raumes .....	103
4.1.1 Die materielle Einbettung des Raumes der Ströme .....	105
4.2 Die Verdichtung von Raum und Zeit .....	111
4.3 Weltstädte als „Spatial Fix“ in der informationellen Ökonomie .....	118
4.4 Die Ortsgebundenheit globaler Prozesse .....	121
4.4.1 Die Reorganisation des Stadt-Raumes .....	123
4.5 Die Rolle transnationaler Akteure bei der Herstellung des Globalen vor Ort .....	127
4.6 Zwischenresümee .....	130

<b>5</b>	<b>Der „Spatial Turn“: Von der Raumindifferenz zur Produktion neuer Raumdifferenzen .....</b>	<b>132</b>
5.1	Kulturtheoretische Aspekte der Globalisierung .....	134
5.1.1	Spannungsfeld „Glokalisierung“: Die Relationierung des Lokalen .....	136
5.2	Die Ausformung multipler Lokalitäten .....	139
5.3	Die Ausbildung translokaler Räume am Beispiel von Migranten....	143
5.3.1	Die Verräumlichungspraktiken der Transmigranten.....	145
5.4	Die Ausbildung imaginärer Räume .....	151
5.5	Die Entkopplung von Ort und Gemeinschaft.....	157
5.5.1	Die Ausbildung sozialer Landschaften .....	159
5.6	Orte, Nicht-Orte und Transiträume .....	166
5.7	Zwischenresümee.....	169
<b>6</b>	<b>Die Ausbildung technosozialer Zusatzräume .....</b>	<b>172</b>
6.1	Die ambivalente Rolle der Technik für den Raum .....	172
6.2	Die Verquickung elektronischer und sozialer Räume.....	178
6.3	Die Ausbildung multipler Terrains .....	185
6.4	Nahe Ferne und ferne Nähe .....	192
<b>7</b>	<b>Fazit und Ausblick .....</b>	<b>199</b>
7.1	Auf dem Weg zu einem relationalen Raumverständnis .....	199
<b>8</b>	<b>Literatur .....</b>	<b>203</b>